

Nr. 9

München, 06. Dezember 2018

Presseinformation

Die Baustelle von morgen: modern – intelligent – vernetzt

- **bauma 2019 nimmt Digitalisierung der Baubranche in den Blick**
- **Weltweit führende Hersteller präsentieren Technologien**
- **Diskussionmöglichkeiten für Besucher im bauma FORUM**

Vangelis Parasidis
PR Manager
Tel. +49 89 949-21477
vangelis.parasidis@
messe-muenchen.de

Die Digitalisierung hält auch in der Bauindustrie immer stärker Einzug. Immer mehr Technologien bahnen sich ihren Weg in die Branche. Cloudbasierte Infrastrukturen, digitale Dienstleistungs paletten sowie Sicherheitslösungen läuten einen Paradigmenwechsel ein. Auf der bauma 2019 können Besucher erste Systeme bestaunen. Vom 8. bis 14. April präsentieren weltweit führende Hersteller auf der Messe München ihre Entwicklungen und laden zur Diskussion über die Chancen und Herausforderungen der neuen Technologien ein.

Bauprojekte effizienter, schneller und kostengünstiger realisieren sowie automatisieren und das ohne Qualität einbüßen zu müssen – das ist möglich. Dafür müssen beispielsweise alle Akteure optimal miteinander vernetzt sein und die Prozesse elektronisch abgewickelt werden. Erste Systeme dafür gibt es bereits. Sie sind im kommenden Jahr auf der bauma, der weltweit führenden Messe für Baumaschinen, Baustoffmaschinen, Bergbaumaschinen, Baufahrzeuge und Baugeräte, zu sehen.

„Die Digitalisierung der Baubranche nimmt an Bedeutung zu. Bereits jetzt sind viele Baumaschinen mit Kommunikationsschnittstellen ausgestattet, die umfassende Daten zu beispielsweise Standort und Verbrauch liefern. Diese Entwicklung spiegelt sich auch auf der bauma 2019 wieder. Besucher können sich im kommenden Jahr nicht nur über neueste Technologien informieren, sondern sich auch mit den Ausstellern über deren Potenzial austauschen“, sagt Mareile Kästner, Projektleiterin der bauma.

Ab in die Cloud

Sämtliche Aktivitäten mehrerer, teilweise tausende Kilometer voneinander entfernter Baustellen gleichzeitig koordinieren – das ist längst keine Zukunftsmusik mehr. Denn cloudbasierte Lösungen machen Vorhaben wie diese bereits jetzt möglich. Planung, Umsetzung, Überwachung und Optimierung von Bauprojekten laufen so komplett digital ab.

Messe München GmbH
Messegelände
81823 München
Germany
messe-muenchen.de



Wie von Zauberhand

Auch Baustellenfahrzeuge können mittlerweile mittels verschiedener Technologien gesteuert und verwaltet werden. Spezielle Sensoren registrieren beispielsweise die Drehrichtung von Betonmischfahrzeugen und erfassen damit den Entladevorgang. Und auch in der Höhe macht die Digitalisierung nicht halt. So erfolgt bereits jetzt die Fernsteuerung von Kränen an verschiedenen Standorten über eine zentrale Steuerzentrale, sodass diese ihre Arbeit „fahrerlos“ verrichten.

Welches Potenzial haben einzelne digitale Systeme? Das können Besucher unter anderem mit den Ausstellern Leica, Topcon und Trimble auf der bauma 2019 diskutieren. Sie sind nur drei von vielen verschiedenen Ausstellern, die mit innovativen Produkten die Digitalisierung in der Baubranche vorantreiben und im Rahmen des bauma Forums das Thema in den Blick nehmen.

Eine aktuelle Übersicht zu allen Ausstellern finden Besucher online in der [Aussteller-Datenbank](#) der bauma. Weitere Informationen rund um die Messe gibt es unter www.bauma.de.

Über die bauma:

Die bauma ist die weltweit führende Branchenveranstaltung für Baumaschinen, Baustoffmaschinen, Bergbaumaschinen, Baufahrzeuge und Baugeräte und ist mit einer Gesamtausstellungsfläche von 614.000 Quadratmetern die größte Messe der Welt. Im Jahr 2016 brach sie mit insgesamt 3.425 Ausstellern aus 58 Ländern sowie 583.736 Besuchern aus 219 Ländern alle früheren Rekorde. Die bauma hat einen dreijährigen Turnus; die nächste Fachmesse findet vom 8. bis 14. April 2019 in München statt.

bauma NETWORK: Sechs Baumaschinenmessen der Messe München

Zusätzlich zur Weltleitmesse bauma verfügt die Messe München über eine breite Kompetenz in der Organisation weiterer internationaler Baumaschinenmessen. So organisiert die Messe München die bauma CHINA in Shanghai und gemeinsam mit der Association of Equipment Manufacturers (AEM) die bauma CONEXPO INDIA in Gurgaon/Delhi sowie die bauma CONEXPO AFRICA in Johannesburg. Im Dezember 2015 hat die Messe München mit dem Kauf der führenden russischen Baumaschinenmesse CTT, inzwischen umbenannt in bauma CTT RUSSIA, das Portfolio weiter erfolgreich ausgebaut. Im März 2017 wurde das bauma NETWORK nochmals in Form einer Lizenzvereinbarung mit SOBRATEMA (Brazilian Association of Technology for Construction and Mining) um die M&T EXPO erweitert.

Messe München:

Die Messe München ist mit über 50 eigenen Fachmessen für Investitionsgüter, Konsumgüter und Neue Technologien einer der weltweit führenden Messeveranstalter. Insgesamt nehmen jährlich über 50.000 Aussteller und rund drei Millionen Besucher an den mehr als 200 Veranstaltungen auf dem Messegelände in München, im ICM – Internationales Congress Center München, im MOC Veranstaltungszentrum München sowie im Ausland teil. Zusammen mit ihren Tochtergesellschaften organisiert die Messe München Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Russland, der Türkei, Südafrika, Nigeria, Vietnam und im Iran. Mit einem Netzwerk von Beteiligungsgesellschaften in Europa, Asien, Afrika und Südamerika sowie rund 70 Auslandsvertretungen für mehr als 100 Länder ist die Messe München weltweit präsent.